

Catechismo.

mühe nicht verdriessen / Ja er pflegte oft zu sagen / daß ers mit aller Lust thete / und das ihm nicht anders were / wenn er also unter den Kindern säße / als säße er mitten unter den lieben heiligen Engeln. *Strigen. con. 6. Von den Kindern.*

7.

Von Churfürst Johan Friderich weis man / als derselbige in seiner Kindheit zu Zörgaw die Kinderlehr in der Pfarrkirchen mit angesehen / hat er seinen H. Vater Churfürst Johan gebeten / ihm zuerleuben und zuver gönnen / daß er auch unter die Bürger Kinder sitzen / und den Catechismum recitiren dörfste / welches auch geschehen / und dem grossen Potentaten mit lob nach gerühmet wird. *D. Schleupn: in con: funebri Comitiss Mansf: Ernesti.*

7.
Herzog Johan Friderichs lust zur Kinderlehr.

8.

Andreas einer vom Adel von Meyendorff hatte seinen Unterthanen zu Ummendorff / im Stiff Magdeburg. auferlegt / sie sollten den Catechismum lernen / die alten so wol als die jungen / damit eins so wol als das andere grundt seiner Seligkeit wissen könte. Die Alten beschwerten sich dessen / und erbotten sich dem Juncckern ehr was statlichs zu geben / daß ihnen nur die schande nicht angethan würde / das Sie sich fragen lassen wie die Kinder. Da ist der Meyendorff mit seiner Hausmutter allwege in der Kirchen für die Gemein getreten / wenn der Pfarherr aus dem Catechismo Lutheri etwas aufgegeben / und hat sich am ersten fragen und examiniren lassen. Da die Unterthanen das sehen / folgen Sie alle hernach / lernen mit ihren Kindern den Catechismum Lutheri / und da sie ihn gelernet / können sie ihren Juncckern nicht genug dafür danken / daß Er sie mit seinem Exempel darzu gehalten habe / und sprechen sie wolten nicht groß Geldt dafür nehmen / das sie das nicht wissen solten. *D. P. Laurentius 2. Sam: 1. aus Spangens: Adelspiegel.*

8.
Gut exempel eines Juncckern.

9.

Unsere seelige Vorfahren haben die Stück des Catechismi fürklich und meistlich pflegen an einem Crucifix zubeschauen. Die form des Creuzes / damit alle Bawren zehen sehr eiben figura decusata, gehet auff die heiligen zehen Gebot / die haben den H. C. R. A. N. Jesum mit ihrem Fluch an das † genagelt.

9.
Betrachtung des H. Catechismi an einem Crucifix. 10.

In